

Militärgebäude mit Funkturm am Ruppelstein Ruppenstein

Schlagwörter: [Militärgebäude](#), [Funkturm](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Böfink

Kreis(e): Birkenfeld (Rheinland-Pfalz)

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Toranlage des Militärgebäudes mit Funkturm am Ruppelstein (bzw. Ruppenstein) bei Böfink im Februar 2016.
Fotograf/Urheber: Kira Bublies



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Ruppelstein ist eine Erhebung im Hunsrück im Landkreis Birkenfeld nordwestlich der Gemeinde Böfink bzw. südöstlich vom Erbeskopf. Großräumig liegt die Erhebung im südwestlichen Teil von Rheinland-Pfalz an der Grenze zum Saarland. Geologisch betrachtet gehört das Naturwaldreservat zum Unterdevon. In einigen Quellen wird er auch als Ruppenstein bezeichnet. Die Höhe des Berges ist mit 755 Meter über NN angegeben.

Auf dem Ruppelstein befindet sich eine militärische Anlage sowie ein Richtfunkturm, der von der Bundeswehr betrieben wird. Das Gelände um den Funkturm ist abgeriegelt. Der Standort dient nach wie vor der militärischen Luftraumüberwachung mit einer Sende- und Empfangsanlage. Die Anlage lieferte Daten der Luftüberwachung direkt in den Bunker „Erwin“, der zur Zeit des Kalten Krieges von der NATO genutzt wurde. Die Station dient auch heute noch zur Überwachung des Luftraumes.

Der Ruppelstein liegt in einem Mischwaldgebiet, welches zum Staatsforst gehört und kann über die Pfaffenstraße erreicht werden. Allerdings ist die vorherrschende Baumart die Rotbuche mit einem Flächenanteil von 91-100 % und einer Altersspanne zwischen 241-280 Jahren.

Nach Kriterien des Nationalparkamtes Hunsrück-Hochwald gehört der Berg zur Zone I a. Die Einteilung in Zonen gibt Kenntnis darüber, in welchem Schutzstatus sich der Wald befindet. In diesem Fall bedeutet das, dass die Naturzone I a den Wildnisbereich umfasst, in der der Wald auf „sich allein gestellt“ ist. Das heißt, es werden keine forstlichen Eingriffe ausgeführt.

(Kira Bublies, Universität Koblenz-Landau, 2016)

Internet-Kartenquelle

Militärgebäude mit Funkturm am Ruppelstein

Schlagwörter: Militärgebäude, Funkturm

Ort: Börfink

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, mündliche Hinweise
Ortsansässiger, Ortskundiger, Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 49° 42 4,15 N: 7° 03 34,59 O / 49,70115°N: 7,05961°O

Koordinate UTM: 32.360.082,03 m: 5.507.211,59 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.576.482,82 m: 5.507.708,48 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Militärgebäude mit Funkturm am Ruppelstein“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-248592> (Abgerufen: 10. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

